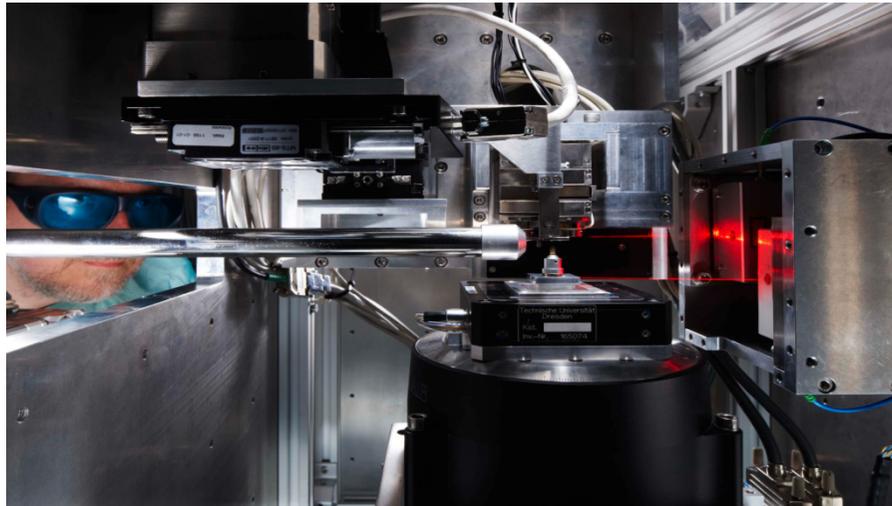


# DESY-Technologietransfer

Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern beim Aufbau eines Innovationszentrums



- Gründung 1959
- Forschungszentrum der Helmholtz-Gemeinschaft
- Zwei Standorte: Hamburg und Zeuthen
- 220 Mio. €/Jahr Grundfinanzierung
- 90 % Bund, 10 % Land
- 2.300 Mitarbeiter
- > 3.000 Gastwissenschaftler/Jahr aus 45 Ländern
- 30 % Eigenforschung, 70 % Großgeräte



# Großgeräte bei DESY



● = Nutzerbetrieb



PETRA III

SR



FLASH FEL



XFEL



PITZ Test Facility



REGAE Exp.



DESY



ALPS Experiment

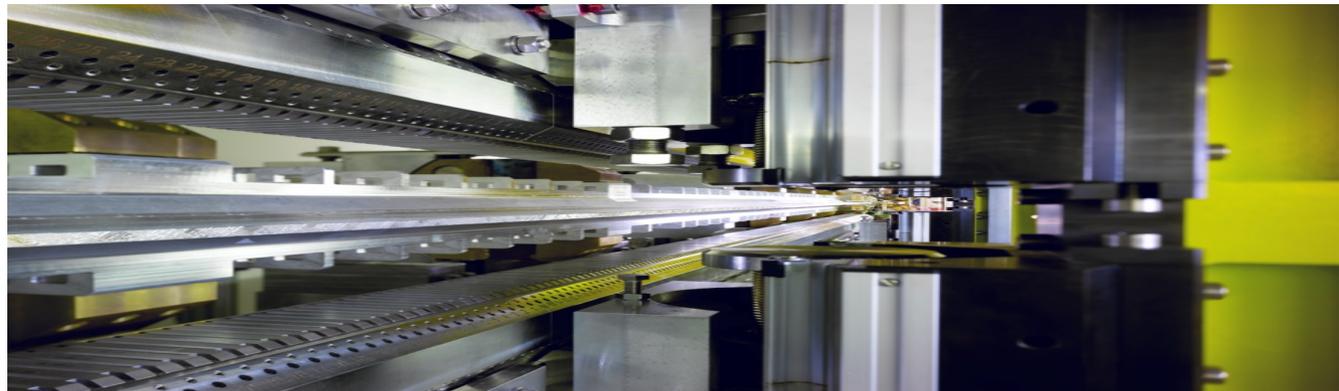


Testbeam Facility



# Innovation bei DESY

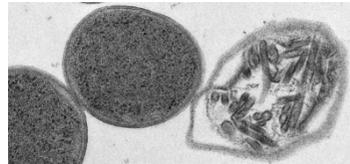
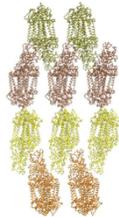
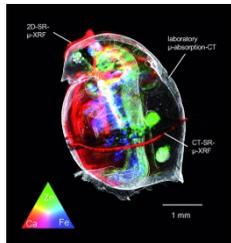
- Technologische Herausforderung führt zu Pionierarbeit
- Pionierarbeit geschieht in Zusammenarbeit mit Firmen
- Kann zu Paradigmenwechseln führen
- DESYs Herausforderungen ermutigt die Firmen neue Techniken und innovativen Service zu entwickeln
- Lichtquellen werden von Industrie genutzt



# Anwendungsbeispiele bei DESY

## Strahlzeitvermarktung

- > Industriemessungen mit Synchrotronstrahlung z.B. Life Science, Nanotechnologie, Medizintechnik



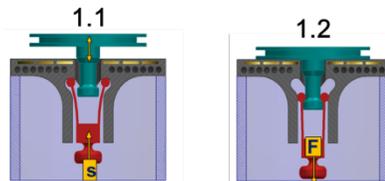
## Helmholtz Validierungsfonds „MTCA.4 for industry“

- > Entwicklung elektronischer Komponenten für neuen Standard MicroTCA
- > Validierung in die Industrie



## Vermarktung DESY Technologien

- > Bsp.: Spannvorrichtung für Probenhalter



## Lizenzen (Know-how, Patente)



# Technologietransferprojekt „MTCA.4 for Industry“

- > Laufzeit: Oktober 2012 – Dezember 2014
- > Volumen: 4 Mio. EUR (anteilig Industrie, DESY und Helmholtz)
- > Ziele:
  - Transfer von MicroTCA.4-Technologie in Industrien mit vergleichbar hohen Anforderungen wie bei Beschleunigern
  - Vervollständigung des Portfolios an verfügbaren Hardware-Komponenten
  - Beseitigung von Markteintrittsbarrieren für Hersteller, Entwickler und Anwender durch Consulting, Training, Marketing und Support
  - Verknüpfung von „DESY“ in der Außenwahrnehmung als führendes Institut bei der Einführung eines wichtigen, zukunftsfähigen Standards

Helmholtz Validierungsprojekt „MTCA.4 for Industrie“ (HVF-0016)



# Technologietransfer: von der Forschung zur Innovation

## Rückflüsse an DESY

- Einnahmen durch Lizenzen
- Knowhow Gewinn
- Neue Kooperationen/Forschungsprojekte
- Verbesserung von DESY-Technologien



# DESY TT – Wir machen Anwendung möglich



**Katja Kroschewski**  
Leitung



**Sörne Möller**  
Kommunikations-  
stelle, Sponsoring



**Lan Fimmen**  
Patentierung,  
Industrieservice  
Lichtquellen



**Dr. Ilka Mahns**  
Verträge,  
Verwertung



**Dr. Thomas Walter**  
Projektmanager  
HVF MTCA.4



**Katharina Fein**  
Vertrieb



**Christian Mennrich**  
Marketing



**Student Assistants**  
Siavash Eshaghmohammadi  
Mareile Mülverstedt

# DESY-Startup Office – seit 2013



Laser Technologies



Nano Technology



Life Sciences/ Medical  
Engineering



Services

## Ziele

- Organisation von Dienstleistungen, die Ausgründer benötigen
- Potenzielle Gründer beraten und schulen
- Aktive Marktanalyse in Zusammenarbeit mit externen Partnern durchführen

## Rahmen

- Organisation und interne DESY-Abstimmung von Räumlichkeiten für Gründer
- Vernetzung der Gründer innerhalb DESYs sowie ggf. innerhalb der Helmholtz-Gemeinschaft (regional und überregional)

# Ausgründungsaktivitäten bei DESY und UHH

Aktuelle Aktivitäten im DESY Start-up Office:

- > Beratung und Betreuung der Ausgründer auf dem DESY-Campus:
  - Beratungs- und Schulungsleistungen
  - Art und Umfang der Fördermaßnahmen
  - Kooperationsleistungen, Kontakte zu Industrie und Wirtschaft vermitteln
  - Marktanalysen, Businesspläne, Finanzierung, Geschäftsplanung
- > Zurzeit 9 Ausgründungsvorhaben in der Beratung
- > Fachgebiete: Detektoren, Lasersysteme, Elektronik, Beamline Equipment, Elektronenquellen
- > 2 Helmholtz Enterprise Förderanträge im April 2014 gestellt und Bewilligung erhalten
- > Gründung der X-spectrum GmbH mit DESY-Beteiligung im Juli 2014
- > suna-precision GmbH im Juli 2014 gegründet (ohne DESY-Beteiligung)



# Innovationszentrum

## Stärkung des Campus als Innovationsmotor

### Hintergrund

- Hohes Innovationspotential auf dem Forschungscampus (Gutachten Inno AG)
- Kritische Masse: DESY, UHH, HZG, MPG, EMBL, internationale Partner
- Wirtschaftliche Machbarkeit - Businessplan (ExperConsult)

### Ziele des Innovationszentrums

- Anwendungsbezogene industrielle Umsetzung und Markteinführung von F&E-Ergebnissen durch aus gegründete Unternehmen
- Netz fachlicher Kontakte und Kooperationen
- Rückfluss von Know-how in die F&E-Arbeit
- Forschungsnahe Inkubator auf dem Gelände

### Rahmen

- Start als DESY-internes Vorhaben mit Universität als Partner auf dem Campusgelände
- Technologiepark Vorhornweg als Potentialfläche



# Konzept zur Innovationsförderung

## DESY-Start-up-Office

Zeit:  
ab sofort

Kosten:  
155 Tsd. € p.a.

## Innovationszentrum GmbH

Zeit:  
ab 2015

Kosten:  
14,1 Mio. €  
inkl. MwSt.

## Technologiezentrum Lurup

Zeit:  
ab 2019

Kosten:  
noch offen

## Betreiber

DESY-Technologietransfer

Innovationszentrum GmbH

noch offen



# Innovationszentrum GmbH – geplante Gründung 2015

## > Verteilung der Anteile an der GmbH:

- Freie und Hansestadt Hamburg: 30 %
- Deutsches Elektronen-Synchrotron: 44 %
- Universität Hamburg: 26 %

## > Stimmrechte:

- Stimmrechte entsprechend der Anteile an GmbH
- Jeder Gesellschafter bestimmt Vertreter, die an der Gesellschafterversammlung beteiligt sind

## > Nachschusspflichten:

- Keine Nachschusspflicht, nur durch Beschluss der Gesellschafter durch einstimmigen Gesellschafterbeschluss

## > Betriebskosten:

- Anschubfinanzierung durch Einbringen des Start-Up Office und, falls nötig, je 100 T€ in 2017/2018



# DESY TT – DESYs Brücke zum Markt

- Schutz von DESYs geistigem Eigentum
- Aktive Vermarktung von Lizenzen, Technologien und Services
- Wir laden Firmen ein am Nutzen der Grundlagenforschung teilzuhaben und aktiv Produkte mit zu entwickeln
- Strukturen schaffen und Leute zusammen bringen
- Richtige Sprache sprechen
- Rundum-Service für Industrie
- Start-Up Office
- Professionalisierung



Vielen Dank!



Katja Kroschewski

[technologietransfer@desy.de](mailto:technologietransfer@desy.de)

Tel.: +49 40 8998 - 3675

